

Terminplan August & September

Sa.	18. Aug. 01	Volleyballturnier in Dietlikon
Fr.	24. Aug. 01	LA-Dreikampfmeisterschaften auf dem Deutweg organisiert durch die NS
Sa.	25. Aug. 01	Hochzeit Sandy und Thomy Merk-Penney
Sa.	1. Sep. 01	Jugendwettkampf auf dem Deutweg
So.	2. Sep. 01	Spiel- und Stafettentag auf dem Deutweg
Sa.-So.	8.-9. Sep. 01	Kantonale Mehrkampfmeisterschaften Sihlhölzli
So.	9. Sep. 01	SATUS-Jugendfinal in Uster
Sa.	15. Sep. 01	Nationales Nachwuchsmeeting in Zug
Sa.	22. Sep. 01	Greifenseelauf
Sa.-So.	22.-23. Sep. 01	Mehrkampfmeisterschaften in Hochdorf
So.	30. Sep. 01	Kant. Finalspieltag mit der NS-J&S-Riege im Handball in Mönchaltorf
So.	30. Sep. 01	Anmeldeschluss Eidgenössisches Turnfest 2002 im Baselbiet

Voranzeigen

Sa.-So.	6.-14. Okt. 01	Volleyballtrainingslager in Therme Vigliatore
Mo.-Fr.	8.-19. Okt. 01	Herbstferien

13.-23. Juni 2002 findet das Eidgenössische Turnfest im Baselbiet statt

Resultate Volleyball Damen Kantonal-Cup

NS Winterthur - Eglisau	3 : 2	(17:25, 25:21, 16:25, 25:13, 15:2)
NS Winterthur - Pfäffikon	3 : 0	

freude herrscht im ganzen Land, heiraten tut man miteinander:

Sa. 25. August: Sandy und Thomas Merk-Penney geben sich das Jawort in Kyburg. Beginn der Feier um 15:00 Uhr.

Sa. 8. September: Irene Schmucki und Christian Freiesleben heiraten in der Kirche Wiesendangen um 15:00 Uhr

Sa. 15. September: Karin Tischhauser und Stefan Schönau schliessen den Bund fürs Leben in der reformierten Kirche Männedorf um 15:30 Uhr.

Wir wünschen Euch alles Gute und viel Spass im neuen, gemeinsamen Lebensabschnitt.

[http:// www. NS-News@ e-mail](http://www.NS-News@e-mail)

Das ist nicht die Adresse für Infos aus dem Internet, sondern ein Aufruf an alle, die eine **e-mail Adresse** haben, diese unserem Kassier Markus Thalmann zu melden. Unter anderem können wir dann auch die NS-News elektronisch verschicken und viel Geld für das Porto einsparen.

Markus Thalmann
Schauenbergstr. 2c
8352 Schottikon
mttm@bluewin.ch

Zum Titelblatt: Das Eidgenössische Turnfest wirft seine Schatten voraus.

Das Eidgenössische Turnfest 2002
im Baselbiet
Fête fédérale de gymnastique 2002
au Baselbiet
13. - 23. Juni / juin 2002

**INFORMATIONSORGAN DER
NEUEN SEKTION WINTERTHUR
August/September 2001**

MITTEILUNGEN & BERICHTE

Zürcher Nachwuchs - Kantonalmesterschaften im Letzigrund 9./10. Juni

Regen, nichts als Regen während diesen zwei Wettkampftagen im Letzigrund! Das erstaunliche; die jungen Athletinnen und Athleten liessen sich von diesen ganz besonderen Wetterbedingungen nicht stören, die Ausfälle beim Appell waren nicht grösser als bei schönem Wetter!

Und trotz des Regens war die berühmte Letzigrundbahn schnell! Priska Stocker, weibl. Jugend A, qualifizierte sich über 100 Meter mit 13.86 für den Final und lief dort als 6. mit 13.84 persönliche Bestzeit. Auch Natalia Villar, weibl. Jugend B, setzte sich im Vorlauf mit 11.05 durch, schied dann aber im Zwischenlauf mit 11.21 aus. Mit ihrem 3. Platz holte sie erstmals in der Disziplin Dreisprung mit 9.37 eine Medaille für die Neue Sektion. Im Kugelstossen verpasste sie die Bronzene mit ihren 9.58 lediglich um 3 cm. Im Weitsprung mit über 30 Teilnehmerinnen wurde sie mit 4.51 sehr gute 7. Anita Hintermeister, als amtierende Kantonalmesterin bei der weibl. Jugend B, verteidigte ihren Titel im Speerwerfen mit 34.36. Ihr dritter Platz im Diskuswerfen mit 24.20 ist eine Überraschung. Daniela Flüeli gelang bei ihrem ersten Hürden-Wettkampf gleich der Einzug ins Finale. Als fünfte mit 11.52 gelang ihr dieser Lauf nicht so optimal wie im Vorlauf mit 10.90. Auch in den weiteren Disziplinen war sie ganz vorne dabei. Den 200 gr. Ball warf sie als fünfte 39.50 und im 50-er Feld im Weitsprung gab es Platz 11 mit 4.10m.

Die NS zweimal Zweite am KTVW Verbandsturnfest in Neftenbach 16./17. Juni

Über 230 Vereine und Riegen aus der Schweiz machten dieses Turnfest in Neftenbach zum grössten in der Schweiz in diesem Jahr. Den gegen 130 Vereinen aus dem Gebiet des Kreisturnverbandes Winterthur standen gut 100 Gastsektionen gegenüber.

Die NS profitierte während ihrem Einsatz vom Wetterglück dieser zweitägigen Regenschlacht, es begann erst wieder zu regnen, als die 1000 Meter-Läufer im Ziel waren. Die 333 Meter lange Wiesen-Rundbahn war dermassen aufgeweicht, dass die Athleten immer wieder auf Bahn 2 ausweichen mussten!

Im neu geschaffenen Vereinswettkampf 3-teilig Aktive, der den bisherigen 4-teiligen ersetzt, wurden 22 Vereine in der Stärkeklasse 1 klassiert. Die Winterthurer trumpten gleich zu Beginn im Weitsprung gross auf. Die 5 Frauen erreichten einen Schnitt von 4.88, eine blanke 10. Die 5 Männer kamen auf 6.05 im Schnitt was gesamthaft 9.79 Punkte ergab. Im gleichen 1. Übungsteil gab es für die 6 Männer im Wurfkörper einen Schnitt von 59.33, bei den 4 Frauen mit dem Wurfstab einen solchen von 32.15. Die Punktzahl im Wurf 8.60. Zum 2. Übungsteil zählten der Hochsprung und das Kugelstossen. Die 5 Hochspringerinnen kamen mit 1.40 im Schnitt wieder recht nahe an die Maximalnote, für die 6 Hochspringer lautete der Durchschnitt 1.69. Das Disziplinenresultat 8.90.

Noch nie war der Durchschnitt im Kugelstossen so hoch! 13.72 für die 7 Athleten mit der 5 kg Kugel und 8.14 für die Athletinnen mit der 4 kg Kugel. 8.98 die Wertung.

Der 3. Wettkampfteil mit der Paradedisziplin der NS, dem Pendellauf, gelaufen mit 10 Frauen und 16 Männern ergab sehr gute 9.40.

Mit 27.53 klassierte sich der TV Neue Sektion hinter dem STV Triengen (mit 3 sehr guten Gerätenoten) mit 27.90 und ganz knapp vor dem TV Rütli mit (ebenfalls mit 3 sehr guten Gerätenoten) mit einem Total von 27.52.

Im ebenfalls ganz neu geschaffenen Vereinswettkampf 1-teilig Aktive gibt es keine Stärkeklassen, wohl aber Sparten-Ranglisten. Man kann in einer einzigen Disziplin starten mit mindestens 4 TeilnehmerInnen, Ausnahme Pendellauf mind. 6.

Die NS erschwerte sich eine hohe Punktzahl gleich selbst mit dem Absolvieren von gleich 3 Disziplinen.

Im Pendellauf gab es eine tolle 9.98, im Speerwerfen eine 9.30 mit einem Schnitt von 44.53 für die 4 Werfer und im 1000 Meter-Lauf eine 8.77 mit einem Schnitt von knapp unter 3 Minuten für die 4 Läufer.

In der Sparte Leichtathletik gewann der TV Rheinau mit 9.71 vor dem TV Neue Sektion mit 9.44 und der DR Weisslingen mit 9.23.

Auch die Leichtathleten setzten sich am vorangehenden verregneten Wochenende recht gut in Szene. Roman Wagner gewann den 5-Kampf der Jugend überlegen mit 3255 Punkten. Auch der um ein Jahr jüngere Reto Rechsteiner mit 2654 Punkten auf Rang 12, gewann eine Auszeichnung. Beide sprangen bei strömendem Regen 1.70. Christian Müller holte Bronze im 6-Kampf der Männer mit 3958 Punkten. Über 100 Meter lief er sehr gute 11.60. Am schwersten hatten die Zehnkämpfer mit dem Regen und anderen widrigen Umständen zu kämpfen. Ihr Wettkampf begann mit über einer Stunde Verspätung. Beim abschliessenden 400 Meter-Lauf am ersten Tag war der tiefe Boden der Wiesenbahn unheimlich kräftezehrend. Roland Weber und Markus Glaus lagen nach dem ersten Tag auf Platz vier und fünf. Gleich beim Hürdenlauf, der ersten Disziplin des zweiten Tages verletzte sich Roland Weber. Schade für ihn, er mit seinem starken zweiten Tag! Beim Stabsprung behinderte der starke Regen die Athleten besonders. Der 1500 Meter-Lauf war schon eher ein sehr schwieriger Geländelauf! 11 Athleten bissen sich durch! Für Markus Glaus gab es mit 4735 Punkten Bronze.

De schnellst Winterthurer auf dem Deutweg 23. Juni 2001

Die beiden schnellsten bei den Jahrgängen 86, der ältesten Kategorie, kommen von der NS!

Sowohl Natalia Villar mit 10.95 im Vorlauf und 10.92 im Final wie auch Ngoc Son Nguyen mit 10.01 im Vorlauf und 9.88 im Final erzielten persönliche Bestzeit über die 80 Meter und gewannen souverän. Daniela Flüeli beim Jahrgang 88 gelang ein feiner 5. Platz mit 11.50. Auch die beiden „Webers“ machten beim Jahrgang „91 und jünger“ auf sich aufmerksam. Fabian JG 91 war im Vorlauf mit 12.19 der Beste, im Final mit 12.12 der Zweite; Silvan JG 93 lief als 18. beachtliche 13.12.

Regionenmeisterschaften Nachwuchs Ostschweiz in Frauenfeld 7./8. Juli

Aus 9 Kantonen kamen sie angereist die über 600 Mädchen und Burschen. Der Regen war am Samstag einmal mehr ein treuer Begleiter! Priska Stocker, weibl. Jugend A, lief über 100 Meter 14.18. Ngoc Son Nguyen überstand mit 10.38 den Vorlauf über 80 Meter, steigerte sich im Zwischenlauf auf 10.02 und wurde mit 10.18 Siebenter im Final bei der Jugend B. Im Weitsprung wurde er Sechster im Final mit 5.19. Daniela Flüeli schaffte bei den Schülerinnen über 60 Meter den Zwischenlauf mit 8.67. Über 60 m Hürden verpasste sie mit 11.02 den Final um einen Hundertste!

Viel Freude gab es am Sonntagmorgen für die beiden weibl. Jugend B - Athletinnen. Anita Hintermeister musste früh aufstehen, um 9.15 Uhr begann ihr Speerwettkampf. Nach dem Vorkampf führte sie mit 36.90, im Final hatte sie Mühe mit der Konzentration. Die Siegerin übertraf sie im allerletzten Wurf noch um einen Meter. Auch Natalia Villar holte „Silber“, mit einem sehr guten Wettkampf im Dreisprung mit sechs regelmässigen Sprüngen und neuer persönlicher Bestweite von 9.63. Im Kugelstossen stand sie ebenfalls im Final, die 9.22 reichten zu Platz 8.

Zürcher Leichtathletik - Verbandscup in Wallisellen, 11. Juli 2001

Der Turnverband Glatt-und Limmattal siegte hoch überlegen vor dem Turnverband am Albis und dem KTVW, der in der 4 x 100 Meter Staffel ausschied und damit keine Punkte bekam. Schade, dass keine zweite Staffel gemeldet wurde!

Von der NS punkteten für den KTVW: Eliane Kleiber als 1. im Hochsprung mit 1.55; Jimmy Resico ebenfalls 1. im Speerwerfen mit 50.38; Christian Müller als 3. im Weitsprung mit 6.21 und als 5. über 100 Meter in 1.71; Andy Isler als 3. im Kugelstossen mit 12.57; Priska Stocker als 4. über 400 Meter in 66.69; Markus Glaus als 7. über 400 Meter in 54.53. Die NS-Staffel mit Thomas Glaus, Marcel Nocke, Markus Glaus und Christian Müller war gut unterwegs bis zu ihrem Stabfehler. Eliane Kleiber und Priska Stocker liefen mit zwei LVW Mädchen zusammen die 4 x 100 Meter Staffel in 52.38 und wurden dritte (1 Sek. über dem NS-Rekord)

Weitere gute Resultate gab es über 1000 Meter in 2.45.17 für Dani Graf; über 100 Meter für Marcel Nocke 11.77, Thomas Glaus 11.88 und Markus Glaus 11.90 und im Speerwerfen Andy Isler 44.78.

1. August Leichtathletikfest in Affoltern am Albis

Wieso den Nationalfeiertag nicht einmal etwas anders gestalten bei einem teilweise sehr gut besetzten Meeting. Und dazu noch solch ein „Bilderbuchtag“, dass es einfach Spass machte. Schade nur, dass der Wind beim 100 Meter Lauf der Männer wieder einmal rechtsumkehrt machte und sich als Spielverderber aufspielte.

Die Resultate der NS: 100 Meter: Patricia Clement 13.44, Priska Stocker (weibl. JA) 13.72, Barbara Kienast 13.80; Christoph Müller 11.78, Thomas Glaus 11.88, Markus Glaus 11.88. Hochsprung: Roman Wagner (männl. JA) 1.70. Weitsprung: Patricia Clement 5.09, Priska Stocker 4.40, Barbara Kienast 4.38; Markus Glaus 6.05, Roman Wagner 5.93, Thomas Glaus 5.70. 800 Meter: Dani Graf 2.06.12.

Stefan Müller an den Europameisterschaften der U23 in Amsterdam am 14./15. Juli 2001

71.18m warf Stefan in der Qualifikation im Speerwerfen; trotz zwei lädierten Bändern am Fuss. Im Final schaffte er es nicht ganz, die 70-Meter-Marke zu übertreffen. Sein 11. Platz darf sich aber sehen lassen. Wir gratulieren Stefan ganz herzlich.

Laufen, laufen, laufen, laufen,

André Tanner hat wieder ein paar sehr gute Resultate in der Kat. M 40 erzielt. Auch bei grossen Teilnehmerfeldern ist er meist weit vorne klassiert.

7. 4.:	Grand Prix Dübendorf	12,6km	48:11	Rang 32
5. 5.:	Laufsporttag Winterthur	11km	43:10	Rang 28
24. 5.:	Flughafenlauf	17km	1.07:19	Rang 26
23. 6.:	Wylandlauf	15km	59:49	Rang 28

Kurt Bachmann absolvierte Swisssalpin-Marathon in Davos den K 30 mit Ziel in Filisurund kam bei den M 60 mit 3.12:31 auf Platz 19.

Dreikampfmesterschaften des KTVW vom 24. August

Die NS als Organisator zusammen mit dem KTVW braucht am Freitag, den 24. August alle Mitglieder zum Helfen. Vor allem das Abräumen nach Wettkampfe und das Aufräumen der Festwirtschaft nimmt immer viel Zeit in Anspruch. Wenn alle einander helfen, ist der Spuck bis Mitternacht vorbei. Dieser Anlass gibt uns einen willkommenen Zustupf in die Vereinskasse.

Bitte melden bei Dani Bosshard: Tel. 243 17 19

Willi Jordi zum gedenken

Willi Jordi verstarb am 16. Juni im Kantonsspital kurz vor seinem 69 Geburtstag. Er war von 1972 seit unserem Wechsel vom Heiligberg ins Gutschick bis Ende 1995 unser Abwart.

Während diesen vielen, vielen Jahren hat er uns stets tatkräftig unterstützt bei unseren Tätigkeiten. Wir werden Willi ein ehrendes Andenken bewahren.